

# STAMM BAHN POST

Rundschreiben der Bürgerinitiative Stammbahn (BIS)

[www.stammbahn.de](http://www.stammbahn.de)

Nr. 182

Februar 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

wir laden ein zum nächsten **StammBahnTisch** am

**Montag, den 27. Februar 2023  
von 18:30 bis 20:30 Uhr**

**in der Hellenischen Gemeinde,  
Berlin-Steglitz, Mittelstraße 33 (Nähe S-Bf. Steglitz).**

Die Berliner Verkehrssenatorin und der brandenburgische Verkehrsminister haben zum Jahresbeginn die Finanzierungsvereinbarung für die Vorplanung über 26 Mio. Euro unterzeichnet. „**Die umfassenden Untersuchungen der Vorplanung durch die Deutsche Bahn laufen bis 2026.**“ ([i2030-Teilprojekt Potsdamer Stammbahn: Finanzierung für Vorplanung durch Länder Berlin und Brandenburg abgesichert | VBB](#)).

Dennoch gab es immer wieder Stimmen, die eine Vorlaufbetrieb auf dem **auszubauenden Industriegleis parallel zur S 1 (Wannseebahn)** und einen Regionalbahnhof Mexikoplatz fordern, ungeachtet aller betrieblichen (eingleisige Strecke) und technischen (4 Meter Dammlage) Defizite. Jetzt hat der VBB mit einem Schreiben an das Bündnis Schiene Berlin Brandenburg Stellung genommen:

„*Ein Vorlaufbetrieb auf den vorhandenen Gleisen hätte finanzielle und bauliche Aufwendungen zur Folge, denen nach Auffassung der Länder ein **nur geringer verkehrlicher Nutzen** aufgrund der bereits parallel im dichten Takt verkehrenden S-Bahn gegenüberstehen würde. So wäre eine Zugangsstelle, z. B. Berlin-Zehlendorf vorzusehen bzw. zu ertüchtigen und es wären je nach angestrebtem Zielpunkt ggf. weitere Anpassungen erforderlich. Zudem wäre der Vorlaufbetrieb durch anstehende Bauarbeiten (Brückensanierung) an der S-Bahnstrecke und die späteren Bauarbeiten zur Reaktivierung der Stammbahn vsl. mehrfach über längere Zeit unterbrochen. Darüber hinaus wären auch für die Anpassungen Planungsschritte bis ggf. zur Planfeststellung oder -genehmigung durchzuführen, die mit Zeitaufwand verbunden wären. **Da der Aufwand in keinem angemessenen Verhältnis zum Nutzen steht, wird durch die Länder diese Überlegung derzeit nicht weiterverfolgt.** Aus heutiger Sicht besteht auch keine Notwendigkeit, den Abschnitt Zehlendorf - Kleinmachnow - Griebnitzsee erst nach dem Abschnitt (Potsdamer Platz -) Abzw. Landwehrkanal - Zehlendorf zu realisieren. **Da beide Abschnitte derzeit den gleichen Planungsstand aufweisen, würde das eine nicht notwendige Verzögerung des erstgenannten Abschnittes bedeuten.**“ [2023.01.18.-VBB-zu-Stammbahn-vs.-Industriegleis-Wannseebahn.pdf](#)*

Auch wenn wir als Bürgerinitiative nicht in die Planung einbezogen sind: In Zukunft wollen wir uns verstärkt mit dem Streckenverlauf und einem angemessenen Ausbau beschäftigen. Dazu werden wir einen Planungsworkshop einrichten und zur Streckenbegehung einladen. Mehr dazu und anderen Aktivitäten im Jubiläumsjahr **185 Jahre Stammbahn 1838 – 2023** wird beim nächsten StammBahnTisch berichtet.

Beste Grüße  
Hubertus Böskén

**Bürgerinitiative Stammbahn**

Hubertus Böskén, Kleinmachnow (Sprecher) \* Simon Heller, Berlin-Schöneberg \* Oswald Richter, Berlin-Steglitz  
\* Rudolf Petrasch, Berlin-Zehlendorf \* Dr. Jens Klocksin, Kleinmachnow \* Hans Marx, Potsdam-Babelsberg \*  
Elrita Hobohm, Potsdam-Golm

Kontakt: Mobil 0171.5362571 \* [info@stammbahn.de](mailto:info@stammbahn.de)

[www.stammbahn.de](http://www.stammbahn.de)